

Waldprogramme am Schullandheim Winterburg

Unter folgenden Walderlebnisprogrammen können Schulklassen auswählen:

1 „Waldimpressionen“

Den Wald mit allen Sinnen erfahren

Ganzheitliche Sinneserfahrung im Wald. Die Teilnehmenden erwartet ein rauschendes Fest der Sinne. Sie fühlen, riechen, hören und schmecken den Wald.

Zielgruppe: Schulklassen Klassenstufe 1-5

Dauer: ca. 3 Stunden

Jahreszeit: Frühjahr – Herbst

2 „Hirsch, Wildschwein & Co“

Erforschung der Tierwelt des Waldes

Die Teilnehmenden wandern auf den Spuren der Wildtiere durch den Wald. Selbständig halten sie Ausschau nach möglichen Tierspuren im Wald. Spielerisch lernen sie einige typischen Wildtiere kennen.

Zielgruppe: Schulklassen Klassenstufe 1-6

Dauer: ca. 3 Stunden

Jahreszeit: ganzjährig

3 „Bachflohkrebs & Strudelwurm“

Untersuchung eines Fließgewässers

An einem Waldbach erhalten die Teilnehmenden einen Einblick in die Artenvielfalt der Wasserlebewesen. Hierzu werden die kleinen Wasserbewohner vorsichtig gefangen und anhand von Bestimmungskarten bestimmt. Durch eine Artenanalyse (Saprobienindex) lernen die Teilnehmenden höherer Schulklassen Rückschlüsse auf die Gewässergüte zu ziehen.

Zielgruppe: Schulklassen Klassenstufe 1 bis Sek II

Dauer: ca. 2 Stunden

Jahreszeit: Frühjahr – Herbst

4 „Der Waldboden lebt“

Erforschung der Bodenlebewesen

Ausgerüstet mit Lupen begeben sich die Teilnehmenden auf die Suche nach den kleinen Bewohnern des Waldbodens. Mit Hilfe von Bestimmungskarten finden sie heraus, was da „kriecht und fleucht“. Die Teilnehmenden lernen, welche wichtige Rolle Kleinstlebewesen im Nährstoffkreislauf des Waldes spielen.

Zielgruppe: Schulklassen Klassenstufe 1 bis Sek I

Dauer: ca. 3 Stunden

Jahreszeit: Frühjahr – Herbst

5 „Mein Freund der Baum“

Spielerisches Entdecken der Baumwelten

Die Teilnehmenden lernen spielerisch einige Baumarten des Waldes kennen. Das Lernen mit „Herz, Hand und Verstand“ zeigt, welche tolle Lebewesen Bäume sind.

Zielgruppe: Schulklassen Klassenstufe 1-5

Dauer: ca. 3 Stunden

Jahreszeit: vornehmlich Frühjahr – Herbst

6 „Soziales Lernen in und mit der Natur“

Förderung von gruppendynamischen Prozessen

Durch besondere Herausforderungen in der Natur sollen gruppendynamische Prozesse angestoßen und gefördert werden.

Thematische Schwerpunkte sind u.a.: Verhaltensweisen und Rollen innerhalb der Gruppe kontrollieren und reflektieren; Kooperation in der Gruppe erleben und trainieren; aufeinander angewiesen sein; effektive Kommunikation untereinander erleben und trainieren. Die genaue Programmgestaltung richtet sich nach den Vorgaben der jeweiligen Gruppe.

Zielgruppe: Schulklassen ab 6. Klassenstufe bzw. Jugendliche ab 12 Jahre

Dauer: halbtägig oder ganztägig

Jahreszeit: ganzjährig möglich sofern kein Schnee; vorzugsweise aber in der wärmeren Jahreszeit

7 „Wald im Klimastress“

Waldprogramm zum Thema Klimawandel und dessen Ursachen für den Wald

Was ist das, „Klimawandel“? Wodurch wird er verursacht? Wie wirkt er sich auf das Ökosystem Wald aus? Was kann jeder einzelne dagegen tun? Solche und andere Fragen versuchen wir innerhalb der Klasse zu beantworten. Der Wald selbst zeigt uns dabei wie sehr er unter dem Klimawandel leidet. Interaktionen und dynamische Gruppenspiele lockern das Waldprogramm auf.

Zielgruppe: Schulklassen ab 6. Klassenstufe bzw. Jugendliche ab 12 Jahre

Dauer: halbtägig

Jahreszeit: vorzugsweise innerhalb der Vegetationsperiode

Was gilt es zu beachten bei der Buchung von Walderlebnisprogrammen?!

- „Der frühe Vogel fängt den Wurm“. - So früh als möglich buchen!
- Die Buchungsanfragen bitte **schriftlich per Email an Michael Veeck** (Kontaktdaten siehe unten) richten. Folgende Angaben sind bes. wichtig: Terminwunsch, Angaben zur jeweiligen Klasse, gewünschtes Waldprogramm, vollständige Kontaktdaten des Ansprechpartners einschließlich Handy-Nr. , Rechnungsadresse.
- Die Waldprogramme finden in unterschiedlichen Waldgebieten statt. Teilweise ist dabei eine Wanderung von ca. 45 Minuten zurückzulegen. Die Gruppe wird vom Waldpädagogen am SLW abgeholt oder erhält eine genaue Einweisung mittels Karte.
- Die Waldprogramme beginnen i.d.R. vormittags zwischen 09:00 und 10:00 Uhr; genaue detaillierte Absprachen sind erforderlich.

- In wie weit der Waldpädagoge das entsprechende Waldprogramm planmäßig durchführen kann und ob die Inhalte nachhaltig wirken, liegt in erster Linie daran, wie die Schüler bzw. Lehrkräfte disponiert sind. So ist u.a. entscheidend, ob und wie die Kinder an die Witterung angepasst sind. Es ist zudem wünschenswert bzw. im Sinne eines nachhaltigen Lernerfolges, dass die Inhalte im Unterricht vor- oder nachbereitet werden.
- In der Regel umfassen die Waldprogramme das Grillen von Würstchen und Stockbrot. **Diesbezügliche Absprachen mit der Küche obliegenden den Klassenbetreuern.** Der jeweilige Waldpädagoge muss darüber frühzeitig in Kenntnis gesetzt werden. Sollten trocken-heiße Witterung das Feuermachen im Wald untersagen, können die Gruppen in Eigenregie an der Grillstelle des Schullandheims Feuer machen und Grillen.
- Die Teilnahmeentgelte für die Waldprogramme liegen bei **5,-€/TN**. Mindestteilnehmerzahl ist Klassenstärke.

Buchungsanfragen nur über folgende Kontaktdaten:

Michael Veeck
Förster und Waldpädagoge
Telefon: 06756/1588-126
Handy: 0152 28850398
Email: michael.veeck@wald-rlp.de

Ich freue mich auf Ihre Buchungsanfragen!